

B1 Joel Keilhauer

Tagesordnungspunkt: 3.2. Vorsitzende*r (offener Platz)

BEWERBUNG ALS VORSITZENDER



JOEL KEILHAUER

*22. März 1992 in Zwiesel

Twitter@JDoubleK

Facebook@JDoubleK

Telegram@JoelKeilhauer

mail@joelkeilhauer.de

Politisches

- 2019 – 2020 Mitglied im BA-Kompetenzteam
- 2014 – 2018 Mitglied und Vorsitz des Schiedsgerichts der GJ Bayern
- 2012 – 2013 Schatzmeister der Grünen Jugend München
- seit 2012 regelmäßig Mitglied des Präsidiums der Grünen München
- 2010 – 2011 Vorstandssprecher der Grünen Jugend Bayern
- seit 2009 Mitglied bei den Grünen

Beruflich

- seit 2019 Orga. Geschäftsführer der Grünen Jugend Bayern
- seit 2019 Persönlicher Referent von Verena Osgyan, MdL
- 2016 – 2019 Kinderpfleger beim Glockenbachwerkstatt e.V.
- 2015 – 2016 Ausbildung zum staatlich geprüften Kinderpfleger
- 2015 Mitarbeiter im Organisationsteam für die Demonstration zum G7-Gipfel in München
- 2011 – 2014 Studium der Politikwissenschaft

Liebe Freund*innen!

Die Verhältnisse um uns herum sind nicht in Stein gemeißelt. Das haben wir Grüne in den vergangenen zwei Jahren mehr als eindrücklich bewiesen: Der Radentscheid, der den Grundstein für die Verkehrswende geschaffen hat, das überwältigende Ergebnis bei der Kommunalwahl und zuletzt den grünsten Koalitionsvertrag, den München je gesehen hat; und das sind nur drei von vielen Beispielen.

So wie sich unsere Stadt verändert, verändern sich auch die Ansprüche, die an uns gestellt werden. Unser Blick muss daher für neue Probleme und Aufgaben geschärft werden. Dabei gilt es, neben dem Aufbau neuer Expertisen, die politischen Kernthemen, die uns so stark gemacht haben, auch in Zukunft voranzustellen. Nur wenn wir beides tun, können wir diese Herausforderungen angehen. Wir müssen jetzt die Weichen für unsere politische Zukunft stellen, unsere Parteilinie neu denken und verändern. Das möchte ich mit Euch zusammen als Vorsitzender angehen.

Feminismus heißt Solidarität

Es war immer unser Ziel, Geschlechterrollen abzubauen und die Repräsentation von Frauen in der Politik zu stärken. In München haben wir Grüne auch hier schon vieles

erreicht: Von unseren zehn BA-Vorsitzenden sind sieben weiblich. Wir hatten eine OB-Kandidatin und haben jetzt mit Katrin eine großartige zweite Bürgermeisterin. Doch auch in München zeigt sich immer wieder, wie Frauenhasser und Rechtsradikale Hand in Hand gegen die Selbstbestimmung von Frauen ankämpfen und alles dafür tun, weibliche Stimmen aus dem politischen Diskurs zu verdrängen und zu marginalisieren. Glasklar ist: Es braucht klare Kante gegen diese frauenfeindlichen Bewegungen. Hier müssen wir politisch laut sein und uns so aufstellen, damit wir auch weiterhin Kontra geben und einen politischen Gegenentwurf aufzeigen können.

Dass wir mit unserer grünen Frauenförderung deutliche Erfolge erzielen, habe ich oben bereits erwähnt. Feminismus ist für mich unzweifelhaft mehr als nur eine Worthülle. Es ist insbesondere an uns Männer der Auftrag, Solidarität zu zeigen. In Worten und Taten. Es braucht Selbstreflexion über das eigene Handeln und Reden. Und genau das möchte ich auch für unsere Partei: Ich möchte die feministischen Strukturen, die wir derzeit haben, evaluieren und ausbauen. Das Ganze konzeptuell weiterzuentwickeln steht jetzt an erster Stelle. Mit mir werden das Frauenförderteam und die, die feministisch arbeiten,

immer einen Verbündeten haben, der sie in ihrer Arbeit unterstützt und bei Kritik stets ein offenes Ohr hat.

Stark gegen Rechts

Auch in München gibt es immer mehr Angriffe von Rechts: Antisemitische, rassistische und fremdenfeindliche Straftaten häufen sich. Wir müssen unsere Demokratie immer wieder aufs neue verteidigen. Wer die Shoah verleugnet, Menschen auf Grund Ihrer Religion, Herkunft oder Hautfarbe verurteilt und verunglimpft oder Politiker*innen als „Volksverräter“ bezeichnet, steht gegen unsere Demokratie. Diesen rechten Umtrieben dürfen wir keines Falls unwidersprochen das Wort überlassen. Wir müssen uns auch in Zukunft an die Seite derer Stellen, die Opfer solcher Rhetorik werden und an die Seite derjenigen, die gegen einen weiteren Rechtsruck in der Gesellschaft kämpfen. Denn dieser Kampf kann alleine nicht gewonnen werden, sondern nur, wenn wir Seit an Seit mit anderen Antifaschist*innen stehen und gemeinsam den Rechten den Kampf ansagen. Darum möchte ich die Zusammenarbeit mit der Zivilgesellschaft und breite Bündnisse gegen rechtsextreme Bestrebungen in der Stadtgesellschaft weiter stärken.

Bei Mobilität und öffentlichem Raum vorweg geradelt.

Wir Grüne sind seit jeher der treibende Motor (in diesem Falle die treibende Beinmuskulatur), was die Verkehrswende in München angeht. Mit unseren auf die Zukunft ausgerichteten Ideen und Konzepten konnten wir nicht nur bei der Kommunalwahl überzeugen. Ich werde mich dafür einsetzen, dass wir auch weiter vorne dran sind: Vom Pop-Up-Radstreifen in der Rosenheimer Straße, der dauerhaft bestehen bleiben soll, bis zur Ausdehnung von Freiflächen für Zufußgehende und als Aufenthaltsmöglichkeit für Kinder, Familien und auch Gastronomie.

Um Gesellschaft zu verändern, müssen wir sie verstehen.

Um in Zukunft noch mehr starke und fähige grüne Politiker*innen auf die politische Bühne bringen zu können, müssen wir es schaffen unsere Mitglieder politisch zu bilden und weiterzubilden.

Was wir jetzt brauchen, ist ein Konzept für unsere Bildungsarbeit, das klar macht, wo wir hinwollen. Mit einem nachhaltig ausgelegten Bildungskonzept werden wir Grüne in München ein Alleinstellungsmerkmal haben, dass nicht nur attraktiv für unsere Neumitglieder ist, sondern alle anspricht. Ob methodische oder inhaltliche Weiterbildung, ob Neumitglied oder Gründungsmitglied - für alle sollen spannende Angebote dabei sein.

Infinite Diversity in Infinite Combinations

Zu deutsch "Unendliche Vielfalt in unendlichen Kombinationen"; das ist die Lebensphilosophie der Vulkanier*in-

nen bei Star Trek. Damit zelebrieren sie die große Vielfalt im Universum. Es ist der Aufruf unvoreingenommen und solidarisch zu sein und Vielfalt als Stärke zu definieren. Auch wir als Partei leben von unserer Vielfalt: Seien es sexuelle oder geschlechtliche Vielfalt oder die Vielfalt an Menschen mit und ohne Migrationshintergrund – um nur ein paar zu benennen. Bis heute sind viele gesellschaftliche Gruppen in der politischen Debatte unterrepräsentiert. Auch wir Grüne müssen an einer besseren Repräsentanz arbeiten, denn dieser gesellschaftliche Auftrag ist auch einer an unsere Partei. Vielfalt ist eine Stärke, mit der wir gemeinsam mehr Schlagkraft entwickeln können. Das möchte ich zusammen mit Euch angehen. Dafür müssen wir unsere Strukturen auf Ausschlüsse evaluieren und in Verzahnung mit dem bundesweiten Prozess der AG Vielfalt geeignete Maßnahmen entwickeln, um Ausschlüsse und Hürden abzubauen.

Mehr Gemeinsam!

Unser Stadtverband kann nur gestaltungs- und handlungsfähig sein, wenn wir gemeinsam an einem Strang ziehen und unsere Inhalte und Positionen als starker Gesamtverband über die Zielgerade bringen. Mit dem Erfolg, die stärkste Kraft bei der Kommunalwahl zu sein, kommt neben dem klaren Gestaltungsauftrag auch die Aufgabe zu, Arbeitsprozesse attraktiv, effektiv und einladend zu gestalten. Wir müssen es meistern, alte sowie neue Mitglieder einzubinden. Dafür brauchen wir auch starke Ortsverbände. Hier kann Veränderung direkt vor Ort, im eigenen Viertel stattfinden – zudem sind die Ortsverbände die Ebene, mit den geringsten Hürden für Beteiligung und Ideenaggregation. Damit unsere OVe trotz Wachstum diese Qualitäten beibehalten und sich trotzdem professionalisieren können, brauchen wir klare Ansprechpersonen für die Ortsverbände auf der Stadtebene und effizienteren Informationsfluss. Durch mehr Angebote für gemeinsame Formate, kann Arbeit die aktuell doppelt gemacht wird, ggf. durch gute projektbezogene Zusammenarbeit reduziert werden. Weitere Ideen möchte ich mit Euch im Dialog ausarbeiten.

Diese Vorhaben möchte ich mit meinen Erfahrungen aus 10 Jahren politischer Arbeit bei den Grünen und der Grünen Jugend gerne als Vorsitzender in den Vorstand und den Stadtverband einbringen. Dabei würde ich mich sehr über Euer Vertrauen und Eure Unterstützung freuen. Falls Ihr Wünsche, Anregungen oder Kritik habt, könnt Ihr Euch gerne bei mir melden!

Viele Grüße
Euer Joel